

Mitteilungen aus dem Gemeinderat Speicher

Stand Totalrevision Gemeinderordnung

Der Gemeinderat bedankt sich für die sieben eingegangenen Beiträge im Rahmen der Volksdiskussion. Die sehr umfassenden und fundierten Vernehmlassungsbeiträge haben den Gemeinderat dazu bewogen, den an der Volksversammlung erwähnten Terminfahrplan anzupassen.

Der Gemeinderat hat die bisherigen Arbeiten reflektiert und stellt fest, dass der Ablauf sub-optimal war. Der Prozess der Totalrevision fiel mit dem Ausfall des Gemeindeschreibers, dessen spätere Kündigung, sowie der mehreren notwendigen Interimsbesetzungen in eine ungünstige Zeit.

Der Gemeinderat hält im Grundsatz an der Überarbeitung der Gemeindeordnung fest. Er hat das Büro Gemeinderat mit der Weiterbearbeitung und dem Einbezug der Parteien und Vernehmlasser beauftragt.

In der Appenzeller Zeitung vom Montag, 2. Dezember 2019, erschien ein Artikel zur Totalrevision der Gemeindeordnung. Der Gemeinderat ärgert diese **nicht aktuelle** Berichterstattung. Die Redaktion der Appenzeller Zeitung hat die Medienmitteilung aus der vergangenen Oktober-Sitzung des Gemeinderates übernommen und in eigener Regie überarbeitet. Dieser Bericht ist längst überholt und stimmt nicht mit dem aktuellen Stand der Beratungen (siehe oben) überein.

Keine Behörden-Rücktritte

Aus Kantonsrat, Gemeinderat und Geschäftsprüfungskommission sind innert Frist (Ende November 2019) keine Rücktritte eingegangen. An dieser Stelle ist ein Danke an alle Mitglieder von Räten und Kommission, die sich für unser Dorf und unseren Kanton in irgendeiner Form einsetzen, auszusprechen.

Arealentwicklung Buchen

Das Areal Buchen ist eine grosse zusammenhängende Fläche mit 46'231 m² im Besitz der Gemeinde und liegt in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen. Darauf befinden sich folgenden Bauten: Hallenbad, Schulhaus, Turnhalle, Feuerwehrdepot, Zivilschutzanlagen, Wohnhaus Buchenstrasse 30, Spielplatz, Aussenanlagen und Sportplätze.

Alle Bauten auf dem Areal Buchen sind mindestens 40 Jahre alt und sanierungsbedürftig. Das Areal Buchen war und ist ein idealer Standort für die genannten Infrastrukturbauten, ist gut erschlossen und liegt in Zentrumsnähe.

Der Erneuerungsbearf soll im Rahmen einer Arealentwicklung geprüft, geplant und koordiniert werden. Dazu bedarf es einer gesamtheitlichen Vorgehensweise, die alle Bedürfnisse erfasst und in entsprechenden Konzepten in den Teilprojekten behandelt. Die Teilprojekte werden umgesetzt falls die finanziellen Mittel von den Stimmberechtigten gutgeheissen und bereitgestellt werden können.

Der Gemeinderat hat die Organisation für das Projekt „Arealentwicklung Buchen“ festgelegt und vom Zeithorizont der Arbeiten mit dem geplanten Abschluss Ende 1. Semester 2021 Kenntnis genommen. Für die Arbeiten im kommenden Jahr sind im Voranschlag 2020 Fr. 100'000.00 vorgesehen.

Trottoirverbindung Vögelinsegg

Im Zusammenhang mit dem Gestaltungskonzept „öffentliche Bereiche Vögelinsegg“ wurde die Fusswegführung im Bereich Hinterwies Richtung Vögelinsegg geprüft. Die Umsetzbarkeit wurde vertieft abgeklärt und die Grobkosten liegen vor. Eine Erstellung der Fusswegverbindung mittels Trottoir zwischen dem Parkplatz Vögelinsegg bis Haltestelle Vögelinsegg beläuft sich auf rund Fr. 775 000.00 exkl. MWST. Die Kommission für Planung/Gemeindeentwicklung als auch der Gemeinderat erachten das Kosten-Nutzenverhältnis als nicht gegeben, weshalb von der Weiterverfolgung abgesehen wird.

Nachtragskredit für Ersatz Wasserversorgungs-Fahrzeug

Das Fahrzeug der Wasserversorgung ist in einem sehr schlechten Zustand. Jüngst musste die Kupplung repariert werden, da das Fahrzeug nur noch im ersten und zweiten Gang fahrbar war. Für den Ersatz und damit die Sicherung der Dienstleistungen der Wasserversorgung übers ganze Jahr sind im Voranschlag 2020 Fr. 25'000.00 eingestellt.

Die vorliegende Offerte zeigt jedoch, dass der Betrag für die Ersatzbeschaffung zu tief budgetiert wurde. Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen und einen Nachtragskredit von Fr. 8'216.00 zulasten der Erfolgsrechnung 2020 gesprochen. Die Ersatzbeschaffung stellt eine gebundene Ausgabe nach Art. 7 des Finanzhaushaltsgesetzes dar.

Fredy Thalmann geht in den Ruhestand



Bereits auf den 1. Januar 2019 hat Fredy Thalmann die Leitung der Finanzverwaltung an seine Nachfolgerin Andrea Huber übergeben. Ende Jahr, nach über 45 Jahren im Dienste der Gemeinde Speicher, wird Fredy Thalmann in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Über Jahre hat er die Geschicke der Gemeinde in finanziellen Belangen mitbegleitet und geprägt. Unzählige Neuerungen hat er in der Finanzverwaltung eingeführt, eine grosse Anzahl von Lernenden im Finanzhandwerk ausgebildet. Die Gemeindepräsidenten und Gemeinderäte der letzten 45 Jahre hatten mit Fredy Thalmann einen gewissenhaften und kompetenten Finanzverwalter an der Seite. Das grosse und breite Wissen wurde sehr geschätzt und oft war man froh, wenn aus Fredy Thalmann mit den korrekten Informationen aus der Vergangenheit und der Gegenwart bediente. Eine Ära geht jetzt zu Ende. Wir alle, der Gemeinderat und alle Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, bedanken uns bei Fredy Thalmann für seine ausserordentliche Leistung, die er für uns alle in der Gemeinde erbracht hat. Wir wünschen Dir, Fredy, alles Gute und viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.

Andrea Huber hat sich in der Rolle als Finanzverwalterin seit dem 1. Januar 2019 bestens bewährt und führt die Arbeiten nahtlos weiter. Wir bedanken uns bei Andrea Huber für die bisherige tolle Leistung und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und Befriedigung als Finanzverwalterin.

Wechsel in der Stellenleitung der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland

Die Stellenleiterin der Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland, Béatrice Thoma, wird per 29. Februar 2020 in Pension gehen. 2007 eingetreten, war sie über 12 Jahre verantwortlich für die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland. Béatrice Thoma hat mit grossem Einsatz die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland aufgebaut, laufend entwickelt und geführt. Die Gemeinde Speicher kann, als Sitzgemeinde, mit Stolz behaupten, dass wir nun absolut professionelle Dienste für die Gemeinden Trogen, Speicher, Bühler, Teufen und Gais anbieten können. Wir bedanken uns bei Béatrice Thoma für ihren unermüdlichen Einsatz und die tolle Leistung, die Sie für alle Mittelländer Gemeinden erbracht hat. Wir wünschen Béatrice Thoma viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.

Als Nachfolge konnten wir Damian Müller wählen. Er arbeitet seit 2012 für die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland als Berufsbeistand. Mit seinen Qualifikationen und Berufserfahrungen ist er für die Übernahmen der Stellenleitung bestens geeignet. Die Einarbeitung läuft bereits und Damian Müller wird die Stellenleitung per 1. März 2020 übernehmen. Wir wünschen Damian Müller viel Erfolg und Befriedigung in der neuen Herausforderung.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 14. Januar und Mittwoch, 5. Februar 2020 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog